



ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
- 0,4** GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 0,8** GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- II=I+U/D** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 306,40** EFH = MAX. ERDGESCHOSSROHFUSSBODENHÖHE IN M. Ü. NN
UFH = MAX. UNTERGESCHOSSROHFUSSBODENHÖHE IN M. Ü. NN
(SIEHE PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN 2.2.1)
- WH** WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- FH** FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- E** NUR EINZELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- E/D** NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 3 BauNVO)
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- STRASSENVERKEHRSLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- FUSS- UND WIRTSCHAFTSWEG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
- v** ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL DER VERKEHRSLÄCHE
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)
- NUTZUNG LT. EINSCHRIEB
- UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR DEN HOCHWASSERSCHUTZ UND FÜR DIE REGELUNG DES WASSERABFLUSSES (§ 9 Abs. 1 Nr. 16 BauGB)
- FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)
- FLÄCHEN ZUM ANPFLANZEN VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- o** ANPFLANZUNG VON EINZELBÄUMEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- o** FLÄCHEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)
- MIT LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)

- 15-40°** DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME (§ 9 Abs. 6 BauGB)

- o** HAUPTABWASSERLEITUNGEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 und Abs. 6 BauGB) UNTERIRDISCH

HINWEISE

- BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
- GRUNDSTÜCKSGRENZE BESTAND
- GRUNDSTÜCKSGRENZE GEPLANT
- GRUNDSTÜCKSBEREICH, IN DENEN ES AUFGRUND DER ANGRENZENDEN SCHWIMMBADNUTZUNG AN EINZELNEN TAGEN IN EINZELNEN ZEITRÄUMEN ZU EINER ÜBERSCHRITTUNG DES "TAGS AUSSERHALB DER RUHEZEIT" SOWIE "TAGS INNERHALB DER RUHEZEIT" MASSGEBENDEN IMMISSIONSRICHTWERTES DER SPORTANLAGENLÄRMSCHUTZ-VERORDNUNG KOMMEN KANN
- 12** NUMMERIERUNG DER GRUNDSTÜCKE
- ABGRENZUNG DES GELTUNGSBEREICHES DES RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLANES "AUF DER EINMATTE"
- NUTZUNGSSCHABLONE

1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG	2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
3 = GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ)	4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
5 = BAUWEISE	6 = DACHNEIGUNG
7 = WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTGRENZE IN M	
8 = FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTGRENZE IN M	

1 WA II=I+U/D 0,4 0,8 E 15-40° max. WH falseitig = 6,75m max. WH hangseitig = 4,50m max. FH falseitig = 11,50m	2 WA II=I+U/D 0,4 0,8 E/D E: 15-40° D: 40° + max. WH falseitig = 6,75m max. WH hangseitig = 4,50m max. FH falseitig = 11,50m
---	--

* SIEHE ÖRTL. BAUVORSCHRIFTEN ZIFF. 1.2

STADT OPPENAU BEBAUUNGSPLAN "FARN II" MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZEICHNERISCHER TEIL

AUFGESTELLT NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 31.07.2009 DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG OPPENAU, DEN	DER BÜRGERMEISTER	VOM 16.11.2009 AM 20.11.2009
ÖFFENTLICHKEITSBETEILIGUNG NACH § 3 Abs. 1 BauGB VOM 31.07.2009		AM 17.05.2010
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 31.07.2009 IN DER ZEIT ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG		VOM 13.12.2010 BIS 21.01.2011 AM 03.12.2010
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 31.07.2009 § 74 LBO VOM 05.03.2010 § 4 Abs. 1 GemO VOM 09.11.2010 OPPENAU, DEN	DER BÜRGERMEISTER	AM 28.02.2011
AUSFERTIGUNG ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESER PLANES SOWIE DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER STADT OPPENAU ÜBEREINSTIMMEN.	DER BÜRGERMEISTER	
RECHTSVERBINDLICH NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 23.10.2009 DURCH BEKANNTMACHUNG OPPENAU, DEN	DER BÜRGERMEISTER	VOM _____

JEDLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.
FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWÄHR ÜBERNOMMEN.
DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEOFUGT VERVIELFÄLTIGT, UNARBEITET ODER VERBEREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG ORDNUNGSWIDRIG.

PLANUNGSBÜRO FISCHER
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24
email info@planungsbuero-fischer.de, www.planungsbuero-fischer.de

PLAN NR.: _____	DATUM: 08.02.10	GEÄNDERT: 17.02.10 01.03.10 03.05.10 03.12.10 21.02.11	FERTIGUNG: _____
PROJ. NR.: 0905189	BEARB.: LIF/GÖ		ANLAGE: _____ BLATT: _____

ORIGINAL-MAßSTAB 1:500
0 5 10 15 20